

Buch**Neuerscheinungen
zum Thema
Frauenstimmrecht****«50 Jahre Frauenstimmrecht:
25 Frauen über Demokratie,
Macht und Gleichberechtigung»**

Warum dauerte es fast 100 Jahre bis zur politischen Gleichberechtigung? Und in welchen Bereichen gibt es nach wie vor Handlungsbedarf? Diesen und anderen Fragen gehen die Herausgeberinnen dieses Buches nach. Mit Gesprächen und Porträts von Viola Amherd, Kathrin Bertschy, Margrith Bigler-Eggenberger und vielen weiteren.

Herausgegeben von **Isabel Rohner** und **Irène Schächli**, Limmatverlag

**«Jeder Frau ihre Stimme:
50 Jahre Schweizer Frauen-
geschichte 1971-2021»**

In fünf Essays analysieren Historikerinnen, was sich seit 1971 politisch, wirtschaftlich und gesellschaftlich in Hinsicht auf das Thema Frauen getan hat. Vom Ende der «Rüebli-RS» bis zur #MeToo-Debatte.

Herausgegeben von **Denise Schmid**, Hier und Jetzt Verlag

«50 Jahre Frauenstimmrecht»

In Form einer unterhaltsamen Geschichte erklärt Suzanne Gaede historisch korrekt den Weg zum Frauenstimmrecht – für Kinder, Jugendliche und Junggebliebene.

Suzanne Gaede, Books on Demand

**«Auf die Wartebank geschoben:
Der Kampf um die politische
Gleichstellung der Frauen in der
Schweiz seit 1900»**

Von Anfang des 20. Jahrhunderts bis heute: Warum war die Schweiz in Europa ein «gleichstellungspolitischer Sonderfall»? Und wie ging es nach 1971 weiter? Werner Seitz zeigt historische Zusammenhänge auf und erklärt, wie sich die GegnerInnen des Frauenstimmrechts die direkte Demokratie zunutze machten.

Werner Seitz, Chronos Verlag

**«Grüß aus der Küche: Texte
zum Frauenstimmrecht»**

«Ist das jetzt s Nötigscht?», war eine häufige Frage, als vor 50 Jahren das Frauenstimmrecht eingeführt wurde.

Tja – war es das? Und hat sich was geändert? Dazu äussern sich in diesem Buch 30 Autorinnen, Kolumnistinnen und Historikerinnen zwischen 28 und 80.

Herausgegeben von **Heidi Kronenberg** und **Rita Jost**, Rotpunktverlag